

INTERNATIONALE WOCHEN
GEGEN RASSISMUS
WANDSBEK 20.3.-2.4.2023

Internationale Wochen
gegen Rassismus Wandsbek

MISCH
DICH EIN !

#IWgRWandsbek

20.3.-2.4.2023

LESUNGEN, KONZERTE, WORKSHOPS,
VORTRÄGE UND AKTIONEN GEGEN
DISKRIMINIERUNG UND RASSISMUS



Internationale Wochen gegen Rassismus Wandsbek

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus sind bundesweite Aktionswochen der Solidarität mit den Gegner*innen sowie Opfern von Rassismus. Sie finden jährlich rund um den 21. März, dem „Internationalen Tag gegen Rassismus“, statt. In diesem Jahr stehen sie unter dem Motto „Misch dich ein!“.

Die **Bezirksversammlung Wandsbek** möchte zur Stärkung einer gemeinsamen Haltung für Respekt, Vielfalt und ein gewaltfreies Miteinander beitragen und ein Zeichen gegen Rassismus und Diskriminierung setzen. Daher wurden zur Durchführung von Projekten und Maßnahmen im Rahmen der *Internationalen Wochen gegen Rassismus Wandsbek* Mittel aus dem Aktions- und Initiativfonds der **Lokalen Partnerschaften für Demokratie Wandsbek** im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben! zur Verfügung gestellt.

Auf die Ausschreibung haben sich eine Reihe von Träger*innen beworben. Es ist der Wandsbeker Zivilgesellschaft auch in diesem Jahr gelungen, ein vielfältiges Programm für die Aktionswochen vom 20. März bis 2. April zu gestalten. Sie sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Koordinierungs- und Fachstelle Lokale Partnerschaften für Demokratie Wandsbek

Johann Daniel Lawaetz-Stiftung
Neumühlen 16-20
22763 Hamburg

Tel.: 01525 – 90 66 293
demokratie-leben-wandsbek@lawaetz.de



[www.hamburg.de/wandsbek/
lokale-partnerschaften-fuer-demokratie](http://www.hamburg.de/wandsbek/lokale-partnerschaften-fuer-demokratie)

Aktuelle Informationen

@lopa_wandsbek

Um die Veranstaltungen möglichst barrierefrei zu gestalten, bitten wir um frühzeitige Anmeldung bei Bedarf an Gebärdensprach-Dolmetscher*innen oder anderen Assistenzbedarfen unter: demokratie-leben-wandsbek@lawaetz.de



im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie leben!

LOKALE
PARTNERSCHAFTEN
FÜR DEMOKRATIE
WANDSBK



Folgende Projekte bieten kostenlose anonyme, klienten- und bedarfsorientierte Beratung, Begleitung und Fortbildung an:



das **Mobile Beratungsteam gegen Rechts-
extremismus Hamburg (MBT)** informiert,
berät und unterstützt Einzelpersonen,
Organisationen und Institutionen in der
Auseinandersetzung mit (extrem) rechten, rassistischen und
antisemitischen Vorfällen. Das **MBT** unterstützt Bündnisse,
sich gegen Ideologien der Ungleichwertigkeit zu positionie-
ren, vermittelt juristische Expertise.

Tel.: 040 284016-202
mbt@hamburg.arbeitundleben.de



Kurswechsel begleitet und unterstützt
Menschen mit (extrem) rechten Einstel-
lungsmustern und Sympathien für die
(extrem) rechte Szene bei Distanzierung
und Ausstieg. Mit diesem Ziel berät **Kurswechsel** in allen
persönlichen, sozialen und beruflichen Fragen und begleitet
insbesondere die ideologische Distanzierung.

Tel.: 0800 565 780 056
ausstieg@kurswechsel-hamburg.de



empower arbeitet im Kontext rechter Ge-
walt, wird bei rassistischen oder antisemi-
tischen Übergriffen aktiv und unterstützt
Betroffene, Angehörige sowie Zeug*innen
eines Angriffs oder einer Bedrohung. Neben Beratung und
emotionaler Unterstützung gibt **empower** u.a. Hinweise zu
juristischen Möglichkeiten, Begleitung zu Behörden, Polizei
und Gericht, Vermittlung von therapeutischen Angeboten.

Tel.: 040 284016-67
empower@hamburg.arbeitundleben.de



amira berät Menschen, die aufgrund ihrer
(ggf. auch nur zugeschriebenen) Herkunft,
Religion oder Sprache Diskriminierung
erleben oder erlebt haben. **amira** begleitet
und moderiert Vermittlungsgespräche, hilft bei der Einlei-
tung von Beschwerden oder rechtlichen Schritten und kann
in Kooperation mit Rechtsanwält*innen eine Klage nach dem
Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz unterstützen.

Tel.: 040 / 39 84 26 – 0
info@basisundwoege.de



PROGRAMM 20.3.-2.4.2023

Aktuelle Infos zu den Veranstaltungen auf Instagram:
[@lopa_Wandsbek](#)

Soweit nicht anders angegeben sind alle Veranstaltungen kostenlos und ohne Voranmeldung.

AusstellungMalteser

Blickkontakt In der Ausstellung der Malteser in Hamburg werden Porträts von 25 Geflüchteten gezeigt, die in Hamburg eine neue Heimat gefunden haben.

07.03 bis 31.03. | täglich zu den Öffnungszeiten des Bezirksamts

Bezirksamt Wandsbek | Schloßstraße 60

Kontakt: Susanne Behem-Loeffler
susanne.behem-loeffler@malteser.org

Workshop

**HeimART-Workshop:
Kunst als Statement der Zugehörigkeit**

Mit dem Workshop wird Raum für Identitätserfahrungen, Diskriminierungs-/ Rassismuserfahrungen, Ängste, Wünsche und vor allem Kunst geboten. Mit Khalid Bounouar: Comedian, Moderator, Schauspieler und Lyriker.

12.03. | 13-18 Uhr Workshop für Jugendliche

Bürgersaal Wandsbek | Am Alten Posthaus 4

Anmeldung bei: Zisan Özer, Tel. 0177 7737502 oder z.oezer@fachrat-islamische-studien.de

Exkursion

Besuch der KZ-Gedenkstätte Neuengamme

Ein Tag in der Gedenkstätte soll die Jugendlichen für die NS-Geschichte sensibilisieren und Denkanstöße für die Kontinuität der Ideologien wie Rassismus und Sozialdarwinismus geben.

13. oder 17.03. | Tagesexkursion

Kontakt: streetwork-rahlstedt@web.de

WorkshopElbstern e.V. und Straßensozialarbeit Wandsbek-Kern

Graffiti gegen Rassismus Wir sprechen über Diskriminierungen im Alltag und sprayen die Erlebnisse + Wünsche als Graffiti auf eine Wand.

14.03. | ab 12 Uhr

Vereinshaus in Tonndorf | Küperstieg 23

Anmeldung: straso_wandsbek-kern@t-online.de

Workshops

Bildung gegen Rassismus, für mehr Vielfalt und Toleranz

In Workshops soll gemeinsam erarbeitet werden, was Vorurteile sind, wie sie zu Diskriminierung führen und wie man selbst dagegen argumentieren und handeln kann.

20.03 bis 02.04. | vormittags

Carl-von-Ossietzky-Gymnasium | Müssenredder 59

Kontakt: CvO_Elternrat@yahoo.de

Ausstellung

Gegen das Vergessen Die Ausstellung von Luigi Toscana zeigt ca. 20 Porträts von Überlebenden der NS-Verfolgung, die es ermöglichen über Nationalsozialismus, Rassismus, Diskriminierung und auch Demokratie ins Gespräch zu kommen.

20.03 bis 14.04. | vormittags

Carl-von-Ossietzky-Gymnasium | Müssenredder 59

Kontakt: frauinzpeter@gmail.com

WorkshopBücherhalle Wandsbek & #dubisthier

Digitaler Workshop zum Thema Hate Speech

Hier gibt es die Möglichkeit, selbst die Rollen von Troll und Gegenredner*in auszuprobieren.

20.03. | 19-21 Uhr | Online via Zoom, ab 18 Jahren

Anmeldung erforderlich: wandsbek@buecherhallen.de

WorkshopHeinrich-Heine-Gymnasium

Antimuslimischer Rassismus – Erkennen, Fühlen, Handeln

Was können wir tun gegen Antimuslimischen Rassismus und wie können wir mit ihm umgehen?

20.03. | 8:30 – 13:30 Uhr

Heinrich-Heine-Gymnasium | Harksheider Straße 70

Anmeldung bis zum 03.03. im Schulbüro: Tel.: 040 / 42886810 oder: Heinrich-Heine-Gymnasium@bsb.hamburg.de

WorkshopEvaMigrA & Critical Response

Rassismus im Alltag: erkennen und begegnen

Rassismus und andere Formen von Gewalt begegnen uns im Alltag allzu häufig. Die TeilnehmerInnen erproben sich in unterschiedlichen Gewaltsituationen und üben die passende Form der Entgegnung bzw. der Hilfe ein.

20.03. | 14 bis 20 Uhr | ab 16 Jahre

Otto-Hahn-Schule Hamburg | Müssenredder 59

Anmeldung und Kontakt: Anja.Schiffner.a.schiffner@evamigra.org

Teilnahmevoraussetzungen: Bereitschaft, an den Übungen teilzunehmen. Bitte geeignete bequeme Kleidung mitbringen.

30.3. Graffiti gegen Rassismus



Angebot für Kinder

Mach DICH stark gegen Rassismus, auch ohne Muckis!

Wie gehen wir mit uns selbst und mit anderen um? Spielerisch ergründen wir unser Tun!

20.03.-02.04. | je 8:30-10 Uhr

Rudolf-Steiner-Schule | Rahlstedter Weg 60

Kontakt für Rückfragen + Anmeldung: Hallo@spiel-dich-stark.de

Angebot für Kinder

Mach DICH stark gegen Rassismus, auch ohne Muckis!

Wie gehen wir mit uns selbst und mit anderen um? Spielerisch ergründen wir unser Tun!

20.03.-02.04. | je 10:30 – 12 Uhr

Grundschule Wielandstraße | Wielandstraße 9

Kontakt für Rückfragen + Anmeldung: Hallo@spiel-dich-stark.de

Podiumsdiskussion

Racial Profiling

Talk mit Betroffenen und Gästen aus Initiativen, Gesellschaft. Moderation: Gloria Boateng.

22.03. | 19 Uhr

Brakula | Bramfelder Chaussee 265

Kontakt: ludger.ester@brakula.de

Angebot für Kinder

Mach DICH stark gegen Rassismus, auch ohne Muckis!


Wie gehen wir mit uns selbst und mit anderen um? Spielerisch ergründen wir unser Tun!

22.3., 23.3 und 29.3. | je 10 – 12 Uhr

Kita Lucky Kids in Bramfeld | Pezolddamm 23

Kontakt für Rückfragen + Anmeldung: Hallo@spiel-dich-stark.de

26.3. RückenBrücken.



Filmabend

Die Götter von Molenbeek von Reetia Huhtanen

Ein wundervolles Portrait kindlicher Freundschaft, Neugier und darüber, wie sich Kinder unterschiedlicher Herkunft ihre Welt auch in chaotischen Zeiten bewahren.

24.3. | 19.30 Uhr Kinder ab 8 Jahre haben Zutritt in Begleitung ihrer Eltern

OHLE Begegnungshaus | Ohlendiekshöhe 24a

Kontakt: info@poppenbuettel-hilft.de, Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht

BusrundfahrtLokale Partnerschaften für Demokratie Wandsbek

NS-Zwangsarbeit in Wandsbek

Rundfahrt zu historischen Orten der Zwangsarbeit während der NS-Zeit in Wandsbek mit dem Historiker Stefan Romey.

26.03. | 10 Uhr (Dauer ca. 3 Std.)

Begrenzte Platzanzahl, Anmeldung erforderlich unter: demokratie-leben-wandsbek@lawaetz.de

Theaterstück mit NachgesprächIn Kooperation mit dem Thalia Theater

RückenBrücken. Lauf in meinen Schuhen

Theater für 12-19-Jährige über Freundschaft, Diskriminierung und Gleichheit.

26.03. | 15 Uhr und 17 Uhr Kosten: 1 €

OHLE Begegnungshaus | Ohlendiekshöhe 24a

Kontakt: www.cvjm-ohle.de ; Christoph Horteux, 0160 953 22 770, christoph.horteux@cvjm-oberalster.de

Vortrag + Diskussion

Klima und Gesundheit

Fachinhalte zu Klimafolgenmanagement – Gesundheit, Wirtschaft und Politik, mit generationsübergreifendem Austausch.

30.03. | 15 -16:30 Uhr

Bürgersaal Wandsbek | Am Alten Posthaus 4

30.3. Neuland



02.04.



Lieder und Texte

Zan. Zendegi. Azadi. – Frauen. Leben. Freiheit.

Musik und Texte zur Protestbewegung im Iran mit Fatemeh Parsa (Tar), Javad Sarempour (Kamantsche) und Inés Fabig (Texte).

02.04. | 19 Uhr

Kulturschloss Wandsbek | Königsreihe 4

Kontakt: kontakt@kulturschloss-wandsbek.de

Theaterstück

„Neuland“ / Eine Fluchtgeschichte für Kinder ab 10 Jahre, Jugendliche und Erwachsene

Anhand einer exemplarischen Fluchtgeschichte eines syrischen Mädchens wird versucht, die Nachrichten fassbar zu machen und gegen Abstumpfung anzugehen.

30.03. | 18 Uhr Kinder ab 10 Jahre, Jugendliche und Erw.

Kulturschloss Wandsbek | Königsreihe 4

Reservierungen: ticket@kulturschloss-wandsbek.de, Eintritt frei, Abendkasse. Für Rückfragen: Tel. 040 68 28 54 55 oder 040 68285457 oder hansch@kulturschloss-wandsbek.de

Begegnungsabend

„Move on up“ – Ein Abend mit Philip Oprong Spenner

Im Gespräch über Rassismus und Bildungschancen von Jugendlichen mit dem Lehrer und Autor Philip Oprong Spenner soll in einem entspannten Rahmen über das Thema Alltagsrassismus gesprochen werden.

31.03. | 19:30 Uhr Für Jugendliche und Erwachsene

Stadtteiltreff A.G.D.A.Z. e.V. in Steilshoop | Gropiusring 43A

Kontakt: Tel. 040 / 630 10 28 oder info@agdaz.de